

DaimlerChrysler

Presse-Information

1. September 2006

Ansprechpartner:

Christoph Ludewig
DaimlerChrysler Services FleetBoard GmbH

Tel.: +49- (0) 7 11-17-9 11 05
Fax: +49- (0) 7 11-17-9 11 21
christoph.ludewig@daimlerchrysler.com

Nutzfahrzeughersteller entwickeln sichere Lösung zur Übertragung der Tachographendaten durch Telematiksysteme

- **ACEAs Heavy Truck Electronic Interface Group unterstützt
Standardisierungsprozess**
- **Erweiterung des FMS Standards wird angestrebt**
- **Regulatorische und technische Fragstellungen noch ungelöst**

Stuttgart – Die Heavy Truck Electronic Interface Group der ACEA, bisher bekannt als FMS Group und ihre Mitglieder Mercedes-Benz, Scania, MAN, DAF, Iveco, Volvo and Renault habe eine Initiative gestartet, um die Fahrzeug- und Fahrerdaten des Digitalen Tachographen mit Hilfe von Telematiksystemen zu übertragen.

Um dieses zu realisieren ist eine Erweiterung des FMS Standards geplant. Der FMS Standard ist eine offene Fahrzeugschnittstelle, die den Zugang zu elektronischen Daten des LKW ermöglicht.

Transportunternehmen sind vor die große Herausforderung gestellt, die neuen gesetzlichen Anforderungen beim Einsatz des Digitalen Tachographen umzusetzen. Dazu gehören z.B. regelmäßiges Auslesen der Daten und deren Speicherung. Der Einsatz von Telematiksystemen, die diese Daten in die Spedition übertragen, kann dieses manuelle Verfahren vereinfachen.

Die Nutzfahrzeughersteller streben eine Lösung an, die es ermöglicht, die Fahrer- und Fahrzeugdaten durch Telematiksysteme in die Spedition zu übertragen. Hierbei wäre es möglich, ohne physischen Zugriff auf das Fahrzeug und ohne manuelle Tätigkeiten am Digitalen Tachographen, den gesetzlichen Bestimmungen zu Folge zu leisten.

Um dieses Ziel zu erreichen, sind sowohl technische als auch regulatorische Fragestellungen zu klären. Aufgrund von notwendigen Zertifizierungen durch die EU Behörden in diesem, den Datenschutz und die Datensicherheit betreffenden Sachverhalt, sowie den vorzunehmenden notwendigen technischen Anpassungen des Digitalen Tachographen erwarten die Nutzfahrzeughersteller keine marktfähige Lösung vor 2008/2009.

Nichtsdestotrotz wollen die Nutzfahrzeughersteller den Zertifizierungs- und Standardisierungsprozess vorantreiben. Nach gemeinsamer Auffassung ist nur eine stabile, sichere und zertifizierte Lösung, die den gesetzlichen Anforderungen entspricht, in der Lage, die angestrebten Vereinfachungen für die Transportunternehmen zu erreichen.